

	<p>Object: Fragment (Teller)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventory number: Kt I. 377.3</p>
--	---

Description

Zwei anpassende Scherben eines schalenartigen Tellers mit ausgestellttem Rand aus beiger Irdenware mit Ritzdekor in einem weißem Anguss sowie gelbbrauner und grüner Bemalung in transparenter Glasur. Die dicke fleckige Bemalung überdeckt das eingeritzte Ornament, das auf dem Rand aus einen umlaufenden Fries aus abstrahierten floralen Motiven besteht. Entlang der Kante zum Tellerspiegel verläuft ein Flechtbandornament. Die Unterseite weist unter der über den Rand geflossenen Glasur keine Einritzungen auf. Offenbar galt der Teller als wertvolles Tafelgeschirr, da er nach einer Beschädigung im Gebrauch repariert wurde. Bohrungen dienten der Fixierung der Fragmente durch Metallklammern. Die Scherben fanden sich bei den Ausgrabungen in der islamischen Siedlung Salman Pak im Stadtgebiet Ktesiphons.

Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Länge: 8,5 cm, Breite: 23 cm

Events

Created	When	11.-12. century
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Ctesiphon

Keywords

- Earthenware
- Fragment
- Plate